

12.12.2022 – 13:49 Uhr

CGTN: Die Beziehungen zwischen China und dem GCC wurden auf dem ersten China-GCC-Gipfel in Riad auf eine neue Ebene gehoben

Peking (ots/PRNewswire) -

Als der China-Gulf Cooperation Council-Gipfel (Golf-Kooperationsrat) die Führer Chinas und der GCC-Länder zum ersten Mal in Riad, Saudi-Arabien, zusammenbrachte, wurde die traditionelle Freundschaft zwischen den beiden Seiten vorangetrieben und die strategische Bedeutung der Beziehungen weiter bereichert.

China und die Länder des Golf-Kooperationsrates sind natürliche Partner für die Zusammenarbeit, sagte der chinesische Präsident Xi Jinping am Freitag in seiner Rede auf dem Gipfel, und rief beide Seiten dazu auf, Partner bei der Förderung von Einheit, Entwicklung, Sicherheit und Zivilisationen zu sein.

Der Gipfel beschloss, die strategische Partnerschaft zwischen China und den Ländern des Golf-Kooperationsrates zu etablieren und zu stärken.

Bereicherung der strategischen Beziehungen zwischen China und dem Golf-Kooperationsrat

Der GCC wurde 1981 gegründet und besteht aus den sechs Mitgliedsländern Bahrain, Kuwait, Oman, Katar, Saudi-Arabien und den Vereinigten Arabischen Emiraten (VAE). Die GCC-Länder sind wichtige Partner für China in seiner Zusammenarbeit mit dem Nahen Osten. China hat seit seiner Gründung den Kontakt zum Golf-Kooperationsrat aufrecht erhalten.

In seiner Rede begrüßte Xi die Errungenschaften, die in den letzten Jahren zwischen den beiden Seiten erzielt wurden, und erklärte, China und die GCC-Länder sollten ihre traditionelle Freundschaft fortsetzen und die strategische Partnerschaft als Chance nutzen, um die strategische Bedeutung der Beziehungen zwischen China und dem Golf-Kooperationsrat zu stärken.

Er sagte, beide Seiten sollten Partner bei der Förderung der Einheit, der Stärkung des gegenseitigen politischen Vertrauens und der entschiedenen Unterstützung der Kerninteressen der jeweils anderen Seite sein.

Beide Seiten sollten ihre Entwicklungsstrategien aufeinander abstimmen, gemeinsam Sicherheit schaffen und von den hervorragenden kulturellen Errungenschaften der jeweils anderen Seite lernen, fügte er hinzu.

Förderung der Zusammenarbeit in der Zukunft

Der chinesische Präsident schlug fünf Hauptbereiche für die Zusammenarbeit zwischen China und den GCC-Ländern in den nächsten drei bis fünf Jahren vor: Energie, Finanzen und Investitionen, Innovation und neue Technologien, Luft- und Raumfahrt sowie Sprache und Kultur.

China wird weiterhin mehr Rohöl und Flüssigerdgas aus den GCC-Ländern importieren, einen Arbeitsmechanismus für die bilaterale Investitions- und Wirtschaftskooperation einrichten, die Zusammenarbeit im Bereich der digitalen Währungen vertiefen und ein Big-Data- und Cloud-Computing-Zentrum mit den GCC-Ländern aufbauen, so der Präsident.

Nach Angaben der Allgemeinen Zollverwaltung Chinas ist China nach wie vor der größte Handelspartner des Golfkooperationsrates und der größte Exportmarkt für petrochemische Erzeugnisse. Der bilaterale Handel betrug im Jahr 2021 mehr als 230 Milliarden US-Dollar, während die chinesischen Importe fossiler Brennstoffe aus Saudi-Arabien, Oman und den VAE jeweils 44,9 Milliarden US-Dollar, 25,4 Milliarden US-Dollar und 21,3 Milliarden US-Dollar erreichten.

In den letzten Jahren haben sich die freundschaftlichen Beziehungen zwischen den beiden Seiten kontinuierlich weiterentwickelt. Am 19. September traf beispielsweise der Chinesische Staatsrat und Außenminister Wang Yi am Rande der Generalversammlung der Vereinten Nationen in New York mit den Außenministern der GCC-Staaten zusammen. Während des Treffens einigten sich beide Seiten darauf, „frühzeitig gemeinsame Anstrengungen zu unternehmen, um eine gemeinsame Basis für das Freihandelsabkommen (FTA) zwischen China und dem GCC zu erzielen, um positive Signale zu geben und sich gegenseitig zu einer besseren Entwicklung zu verhelfen.“

Die Staats- und Regierungschefs anderer GCC-Länder äußerten sich anerkennend über die Beziehungen zwischen dem GCC und China und das Gipfeltreffen und erklärten, dass das erste Gipfeltreffen ihrer Meinung nach eine bedeutende Zusammenkunft in der Geschichte der GCC-China-Beziehungen darstelle und ein wichtiger Meilenstein sei.

Die GCC-Länder unterstützen nachdrücklich den Ein-China-Grundsatz und sind bereit, mit China zusammenzuarbeiten, um die Ergebnisse des Gipfels umzusetzen, die bilaterale Zusammenarbeit in Schlüsselbereichen zu vertiefen und den beiden Völkern mehr Nutzen zu bringen.

Auf dem Gipfel wurden außerdem eine gemeinsame Erklärung abgegeben und der Aktionsplan 2023-2027 für den strategischen Dialog zwischen China und den GCC-Ländern angenommen.

<https://news.cgtn.com/news/2022-12-09/Xi-Jinping-says-China-GCC-states-natural-partners-for-cooperation-1fCZREQ2L1m/index.html>

View original content: <https://www.prnewswire.com/news-releases/cgtn-die-beziehungen-zwischen-china-und-dem-gcc-wurden-auf-dem-ersten-china-gcc-gipfel-in-riad-auf-eine-neue-ebene-gehoben-301700251.html>

Pressekontakt:

Jiang Simin,
+86-188-2655-3286,
cgtn@cgtn.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100073867/100900029> abgerufen werden.